



Anfrage „Tourismus und Regionalmarketing“

Datum: 17.09.2018

Beratungsfolge	Sitzung	öffentlich / nicht öffentlich
Verbandsversammlung	27.09.2018	öffentlich

Die Verbandsverwaltung wird gefragt

- Wer übernimmt zukünftig die Aufgabenbereiche für Tourismus und Regionalmarketing?
- Was hat die Allianz für die Region bisher über ihre Arbeit in den Bereichen Tourismus und Regionalmarketing und zu den gemeinsamen Projekten gegenüber der Verwaltung berichtet und welche Berichte stehen noch aus?
- Wie sieht es mit einer Kürzung bzw. Rückerstattung des jährlichen Grundbetrages bzw. des Sonderbeitrages aus, da jetzt Leistungen wegfallen?

Sachverhalt:

Der Regionalverband Großraum Braunschweig hat durch die Gesetzesänderung vom 22. März 2017 u.a. die neue Aufgabe „Erstellung von regionalen Tourismuskonzepten, Unterstützung von Kommunen und regionalen Vermarktungsorganisationen bei der touristischen Vermarktung so wie bei der regionalen Öffentlichkeitsarbeit, auch im Bereich Regionalmarketing“.

In der Verbandsversammlung am 28.09.2017 wurde eine Zusammenarbeit mit der Allianz für die Region (AfdR) in den Bereichen Tourismus und Regionalmarketing beschlossen (s. Beschlussvorlage 2017/47). Lt. Finanzierungsvereinbarungen (s. Beschlussvorlage 2017/90) leistet der Regionalverband einen jährlichen Grundbetrag von 60.000.- € sowie einen jährlichen Sonderbeitrag für das Regionalmarketing von 30.000.- € an die AfdR. Im Rahmen der Informationsvorlage 2018/29 wurde im Verbandsausschuss vom 09.08.2018 z.K. mitgeteilt, dass die Gesellschafterversammlung der Allianz für die Region GmbH nun eine neue strategische Ausrichtung beschlossen hat. Von den Handlungsfeldern Energie, Gesundheit und Freizeit (Tourismus) will sich die Allianz für die Region zukünftig zurückziehen.


Gez. Elke Kentner